

Regeln zum Zusammenleben

am SFZ München Nord-West - Rothwiesenstraße



*Jeder hat das Recht,
sich an unserer Schule wohl zu fühlen.*

UMGANG MITEINANDER



☺ *Wir gehen höflich und freundlich miteinander um.*

das bedeutet

Wir gehen höflich und freundlich miteinander um:
„Bitte“, „Danke“, Tür aufhalten

Wir begrüßen und verabschieden uns freundlich:
„Guten Morgen“, „Guten Tag“, „Auf Wiedersehen“.

Im Schulhaus bin ich leise.

Wenn ich in ein anderes Zimmer gehe, klopfe ich an und warte,
bis ich herein gebeten werde.

☺ *Wir gehen Streit aus dem Weg.*

das bedeutet

Ich spreche freundlich zu anderen.

Ich rede mit anderen, wenn mich etwas stört.

Ich löse Meinungsverschiedenheiten friedlich.

Ich gehe Streit aus dem Weg.

Ich hole mir Hilfe von Erwachsenen, wenn ich alleine keine Lösung finde.

Ich lasse Dinge, die mir nicht gehören, in Ruhe.

VERHALTEN IM SCHULHAUS UND AUF DEM SCHULGELÄNDE



Mein Mobiltelefon, mein MP3-Player (oder andere Speichermedien)
sind auf dem Schulgelände aus und weder sichtbar oder hörbar.

☺ *Wir halten unsere Schule sauber.*

das bedeutet

Abfälle werfe ich in den Mülleimer.

Ich räume auf, wenn ich etwas benutzt habe.

Ich verlasse die Toilette sauber.

☺ *Wir gehen sorgsam mit allen Gegenständen um.*

das bedeutet

Ich passe auf die Dinge auf, die ich benutze und behandle sie sorgsam.

Diese Regeln gelten auch auf dem Weg zur Schule und nach Hause.

IN DER PAUSE



Ich bleibe auf dem markierten Pausenhof.

Ich lasse Blumen und Äste, wo sie sind.

Mit meiner Leihkarte kann ich mir im Spielhaus Spielgeräte ausleihen.
Diese bringe ich nach dem ersten Gong zurück.

Ich verbringe die Regenpause im Klassenzimmer bzw. auf dem dazugehörigen Gang.
Ich verlasse das Klassenzimmer nur mit Erlaubnis des Lehrers.

NACH DER SCHULE



Ich warte hinter dem Schultor, bis mein Bus steht.